

**Willi Pigorsch,**

Mitglied der Gemeindevertretung der Gemeinde Güster

Güster, den 9.5.2022

**An die**

**Gemeindevertreter der Gemeinde Güster**

**über den Vorsitzenden des Friedhofsausschusses Herrn Michael Rusch**

**und den**

**Bürgermeister Herrn Wilhelm Burmester**

**21514 Güster**

Per Mail versendet

### **Antrag zur Errichtung eines Ahnen-Feldes auf dem Friedhof der Gemeinde Güster**

Liebe Kollegen und Kolleginnen,

sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

aus gegebenem Anlass stelle ich hiermit den Antrag, auf dem Gelände des gemeinde-eigenen Friedhofs ein sog. Ahnen-Feld zu errichten. Ziel ist es, die Grabsteine von abgelaufenen Gräbern an einer dafür herzurichtenden Stelle wieder aufzustellen um sie für die Nachwelt zu erhalten.

**Veranlassung** Die Grabstellen auf dem Friedhof werden in der Regel nach 25 Jahre abgeräumt. Dazu gehört auch das Abtragen der Grabsteine, die sich im Eigentum der Angehörigen befinden.

**Begründung** Um den auf dem Friedhof in Güster beigesetzten Mitbürgern ein bleibendes Andenken zu bewahren, ist es sinnvoll, deren Grabsteine zu konservieren. Im Sinne einer gelebten Sepulkalkultur werden die Grabsteine der abgelaufenen Gräber auf dem Ahnenfeld in Reihen neu aufgestellt. Die Aufstellung erfolgt in der aktuellen Reihenfolge des Gräberablaufs.

Der Aufwand für die Gemeinde und die Kosten für die Angehörigen zur Durchführung der Maßnahme sind in der Friedhof-Satzung definiert.

Um die Neuaufstellung der Grabsteine und die laufenden Pflegearbeiten auf dem Ahnenfeld (siehe beiliegender Plan) zu minimieren, wird ein Fundamentgraben vorbereitet. Hierdrauf werden die Grabmale ohne Sockel vom Steinmetz fachmännisch gesetzt.

Wird die Überführung eines Grabsteines nach Ablauf der 25-Jahre von den Angehörigen gewünscht, wird dafür mit dem ersten Abgaben-Bescheid eine einmalige Gebühr erhoben.

Das Umsetzen von Grabsteinen, die sich jetzt bereits auf dem Friedhof befinden, erfolgt auf Wunsch gegen Zahlung einer Einmal-Gebühr.

**Willi Pigorsch,**

Mitglied der Gemeindevertretung der Gemeinde Güster

Güster, den 9.5.2022

Beschluss

Die Gemeindevertreter von Güster beschließen die Errichtung eines Ahnenfeldes auf dem gemeindeeigenen Friedhof von Güster.

Dazu sind vor Ort ein Fundamentgraben herzustellen und notwendige Ergänzungen in der Friedhofsatzung vorzunehmen.

Die Maßnahmen sind unverzüglich zu erledigen.

Ich bitte den Antrag zu prüfen und entsprechend zu entscheiden

Mit freundlichen Grüßen

W. Pigorsch

**Eine Anlage**

Lageplan Friedhof Güster